

# Nicolai-

# Bote



Ausgabe Nr. 122 - Frühling 2025

Ev.- luth. Kirchengemeinde St. Nicolai in Grömitz



**Herausgeber:**

Ev.-luth. St. Nicolai  
Kirchengemeinde Grömitz

**Redaktion:**

P. Holger Lorenzen,  
P. Angela Zuschneid-Dorn

**Anschrift der Redaktion:**

Nicolai-Bote  
Schulweg 1  
23743 Grömitz

**Kirchenbüro**

**Tel: 04562-6018**

[kirchenbuero@ev-kirche-groemitz.de](mailto:kirchenbuero@ev-kirche-groemitz.de)  
[www.ev-kirche-groemitz.de](http://www.ev-kirche-groemitz.de)

3x im Jahr

**Redaktionsschluss**

**1. Juni 2025**

**Auflage:**

5000 Stück  
Druckerei Muchow,  
Neustadt  
Bilder: Pixabay

**Spendenkonto:**

Ev. Kirche Grömitz  
VR Bank zwischen den Meeren eG  
IBAN:

DE52 2139 0008 0050 0068 23

BIC: GENODEF1NSH

Verwendungszweck:

Spende für... (wichtig!)

**Vielen Dank!**

# Nicolai- Bote

- 03 **Zeit der Besinnung und Hoffnung**
- 04 **Gedanken zur Frühlingszeit**
- 07 **Konfirmanden 2025**
- 08 **Kirchenmusik**
- 11 **Plakat Abendmusiken 2025**
- 13 **Rettet den Klang der Christensen - Orgel**
- 15 **Neues aus dem Kindergarten und der KiTa**
- 16 **Tansania - Wir bekommen Besuch**
- 19 **Essen auf Rädern - Ein Abschied**
- 20 **Essen auf Rädern - mit den Maltesern**
- 22 **Das Osterbrot**
- 23 **Frauenfrühstück**
- 24 **Anzeigen & Sponsoren**
- 26 **Amtshandlungen**
- 27 **Geburtstage**
- 30 **Ein Osterlied von Emanuel Geibel**
- 31 **Gemeindekreise**
- 32 **Gottesdienste März bis Juli**
- 34 **Kontakte der Gemeindebereiche**
- 36 **Ich bin die Auferstehung und das Leben**

Dieser Nicolaibote wurde mit freundlicher  
Unterstützung von Sponsoren hergestellt.

Siehe Seite 24 - 25

Die Gemeinde bedankt sich herzlich!

Ihre Anzeige könnte dort auch für

50-75 Euro stehen!

Info: 04562-6018

## Die Passions- und Osterzeit – Zeit der Besinnung und der Hoffnung

Die Passions- und Osterzeit ist eine besondere Zeit im Kirchenjahr. Sie führt uns durch das Leiden und Sterben unseres Herrn Jesus Christus bis hin zu seiner siegreichen Auferstehung. In diesen Wochen bedenken wir, was es bedeutet, dass Jesus für unsere Sünden ans Kreuz gegangen ist. Sein Opfer zeigt uns die Tiefe der Liebe Gottes, der seinen eigenen Sohn nicht verschonte, sondern ihn für uns alle dahingab (Römer 8,32). Doch die Passionszeit endet nicht am Kreuz. Ostern ist der Wendepunkt: Der Tod konnte Jesus nicht halten!

Die Auferstehung ist der Sieg des Lebens über den Tod, der Sieg der Gnade über die Sünde. In Christus haben wir eine lebendige Hoffnung, die nicht vergeht (1. Petrus 1,3).

Lasst uns in dieser Zeit innehalten, unser Leben im Licht des Kreuzes betrachten und uns neu an der Freude der Auferstehung stärken.

Denn Jesus lebt – und weil er lebt, haben auch wir Hoffnung auf das ewige Leben.

*Gesegnete Passions- und Osterzeit!*

Jesus  
LEBT



# Gedanken für die Frühlingszeit



Pastor Lorenzen

*Herr, deine Güte reicht,  
soweit der Himmel ist,  
deine Treue,  
soweit die Wolken ziehen.  
Deine Gerechtigkeit steht  
wie die Berge,  
und deine Urteile sind tief  
wie das Meer.*

*Ps 36,6f*



Jesus sagt: „Wer von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird niemals mehr Durst haben; vielmehr wird das Wasser, das ich ihm gebe, in ihm zur sprudelnden Quelle werden, deren Wasser ewiges Leben schenkt.“ (Johannes 4,14)

## Lebendiges Wasser

Liebe Gemeinde!

Eine herrliche Zeit bricht bald für uns Grömitzer an: Sommer, Sonne, Wind und Meer. Manch einer stöhnt zwar wegen der bevorstehenden Saisonarbeit, aber die meisten finden daneben auch Gelegenheit, unser sommerliches Grömitz mit dem schönen Ostseestrand und dem blauen Meer in vollen Zügen zu genießen. Wir wohnen wirklich auf einem wunderbaren Flecken Erde, wo es Wasser und fruchtbares Land in Hülle und Fülle gibt.

Eine ganz andere Situation haben wir in unserer Partnergemeinde in Tansania kennengelernt, wo ohne besondere Bewässerungstechniken nur wenig wächst.

Wenn die Bibel vom lebendigen Wasser spricht, das der Glaube schenkt, dann müssen wir bedenken, dass diese Worte in einer Region entstanden sind, wo Wasser wie in Tansania Mangelware ist: nämlich in Israel. Wenn die Gaben und der Segen Gottes mit Wasser verglichen werden, dann meint die Bibel: Gott schenkt euch das Wichtigste, das ihr zum Leben braucht; das, was Gott euch schenkt, erfrischt, reinigt, schenkt Kraft und Gesundheit, Lebensfreude und neue Energie – wie das Wasser.

Bei unserem ersten Besuch in Tansania konnten wir eines Tages miterleben, wie man aus der Steppe eine



Wüstenakazie holte und sie in dem sandigen Innenhof eines Hauses einpflanzte.

Über die Wüstenakazie kann man nur staunen. Sie lebt uns quasi vor, was die Bibel über das „lebendige“ Wasser sagt und wie man es bekommen kann. Wenn sich eine Wüstenakazie in der Wüste aussamt, braucht sie Nährboden und Wasser.

Beides ist im Wüstensand natürlich schwer zu finden. Aber die Wüstenakazie gibt nicht auf.

Die kleine Pflanze wandert durch den

Wüstensand und senkt schließlich ihre Wurzeln bis zu 80 Meter tief in den Boden. Dort findet sie in den Tiefenschichten, im tiefsten Urgrund Wasser und Nahrung. Nun wächst sie mitten in der Wüste auf und entwickelt sich zu einem stattlichen Baum. Um die Akazie herum siedeln sich dann andere Pflanzen an, Tiere und Menschen kommen herzu und lagern in ihrem Schatten. So entsteht mitten in der Wüste ein kleiner Lebensraum, ein Mini-Biotop, eine Oase.



Wir Menschen erleben auch Zeiten seelischer Trockenheit, Kargheit und Wüste: Zeiten, die von Krisen, Kraftlosigkeit, Isolation und Einsamkeit, Angst, Krankheit, Trauer oder Verzweiflung geprägt sind; wir fühlen uns leer und ausgetrocknet, stecken fest im Sand der Sorge und des Kummers; leiden unter einer emotionalen Dürre.

Jesus: „Wer von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird niemals mehr Durst haben; vielmehr wird das Wasser, das ich ihm gebe, in ihm zur sprudelnden Quelle werden, deren Wasser ewiges Leben schenkt.“ (Joh 4,14)

Das ist eine Einladung für alle, die sich in den Wüstenerfahrungen des Lebens nach einer Kraftquelle sehnen. Jesus ist Quelle, die uns wieder mit Frische, neuem Leben und Hoffnung erfüllen möchte. Wie die Wüstenakazie dürfen wir unsere Lebenswurzeln tief hinabsenken in die uralte, biblische Geschichte Gottes mit seinen Menschen. Aus den tiefen Schichten der Liebe Gottes dürfen wir neue Kraft schöpfen. Mit Jesus verbunden und in ihm verwurzelt wächst ein neuer Hoffungsbaum. Und so wie die Wüstenakazie zu einem Schattenspender und zu neuem Lebensraum für andere Pflanzen, Tiere und Menschen wird, ist es dann auch bei uns: Wer im Glauben das Wasser des Lebens gefunden hat, der wird auch zu einem Ort des Lebens für andere, die in der Wüste unterwegs und müde, lebenshungrig und ermattet sind.

## GEBET

Evangelisches Gesangbuch 567

1. Du öffnest, Herr, die Türen,  
lädst uns zur Kirche ein,  
willst uns zur Quelle führen,  
zum Wasser frisch und rein.
2. Du machst uns dir zu eigen,  
gibst uns zum Guten Kraft,  
hilfst Liebe uns erzeigen;  
du bist's, der Neues schafft.
3. Aus deinen Quellen leben  
lehr uns, du Guter Hirt.  
Du hast dein Wort gegeben,  
daß uns nichts mangeln wird.
4. Die Taufe ist das Zeichen,  
daß du stets bei uns bist.  
Laß uns von dir nicht weichen  
und mach uns treu, Herr Christ



*Wir freuen uns sehr über die diesjährigen Konfirmanden  
und gratulieren herzlich!*



Thies Wozniak



Emma Hagen

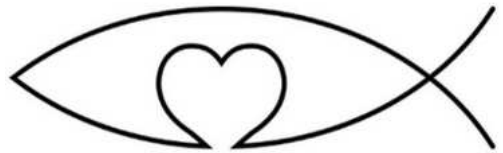


Linus Bögeholz

Wir freuen uns, dass unsere Konfirmanden am 27.04. in einem festlichen Gottesdienst um 11 Uhr konfirmiert werden und dort ihr Ja zu Gott vor der ganzen Gemeinde sprechen werden.

Möge der Glaube sie für ihr Leben stärken und mögen sie mit ihrer Kirchengemeinde verbunden bleiben.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen für ihre Zukunft und eine schöne Feier mit ihren Lieben.



Lucas Maximilian Mattern



Lynia Sophie Knoppik



Jason Madox Milbers



B. Gruchow

## Kontakt:

0174 16 53 753

benjamin.gruchow@kk-oh.de

## Die Konferenz der Tiere

Ein Orgelkonzert für Kinder

12. April  
10.00 Uhr

St. Nicolaikirche Grömitz



Nach dem Buch von Erich Kästner  
Bearbeitet von Eva Martin-Schneider  
mit Musik von Christiane Michel-Ostertun

**Erzählung und Inszenierung - Johanna Balluch  
Orgel - Benjamin Gruchow**

In der Kirchenmusik stehen in nächster Zeit einige besondere Veranstaltungen und Projekte an.

## „Musik für Kinder“

Zwei besondere Veranstaltungen sind diesmal in den Osterferien für Kinder und Familien geplant. Im Rahmen von „Grömitz (Orgel) entdecken“ findet am 12. April 2025 um 10.00 Uhr in der Nicolaikirche ein Orgelkonzert für Kinder und Erwachsene statt.

„Die Konferenz der Tiere“ nach dem Buch von Erich Kästner mit Musik von Christiane Michel-Ostern.

Erich Kästners satirische Utopie als äußerst klangschönes und spannendes Orgelkonzert ist nicht nur für Kinder faszinierend, sondern auch für Erwachsene ein beeindruckendes Hörerlebnis.

Über 70 Jahre nach dem Erscheinen des Kinderbuchs scheint diese Geschichte aktueller denn je.

Erzählt und musikalisch inszeniert wird die Geschichte von Johanna Balluch (Schauspielerin, Sängerin und Sprecherin) und Kirchenmusiker Benjamin Gruchow (Orgel).

Während des Stückes wird der vielseitige Klangreichtum unserer Orgel hör- und erlebbar gemacht. Anschließend dürfen alle Kinder, die Lust haben, auch an der Orgel ein paar Töne spielen.

Der Eintritt ist frei



Im Rahmen des Familiengottesdienstes führen die Nicolaispatzen am 21. April um 11 Uhr das Evangelienmusical „Der Weg nach Emmaus“ von Michael Schmoll auf. Zur Verstärkung suchen wir singfreudige Kinder ab 6 Jahren. Nicht nur die Grömitzer Kinder sind eingeladen, sondern auch urlaubende Kinder, die Lust haben, als Teil des Chores mitzuwirken.

Am Samstag, den 19. April von 10.00 - 16.00 Uhr ist ein Probenstag sowohl im Nicolaiblick (Gemeindehaus) als auch in der Kirche geplant.

Zwischendurch wird auch für Verpflegung gesorgt. Die Nicolaispatzen würden sich sehr über Verstärkung freuen.

Genauere Infos zur Anmeldung folgen noch.

# DER WEG NACH EMMAUS

Mitmach-Musical  
für Kinder ab sechs Jahren  
von M. Schmoll

Ostermontag, den 21.04. 2025 11.00 Uhr im Familiengottesdienst



Probenstag  
Samstag, den 19.04. 2025  
10.00 - 13.00 Uhr  
Nicolaiblick, Schulweg 1

Anmeldung:  
QR-Code  
  
benjamin.gruchow@kk-oh.de

## „Abendmusiken 2025“

Für die Abendmusikreihe 2025 sind nun alle Künstler gebucht. Alle Grömitzer und Touristen dürfen sich auf ein musikalisch abwechslungsreiches Programm freuen.

Diesmal im Programm z.B., „Klaviermusik“, „Klarinette und Akkordeon“, „Pop- und Gospelchor“ oder „Big Band meets

Kirche“.

Eröffnet wird die Abendmusik am 01. Juli um 20 Uhr unter dem Titel „CHOR ROCKT“ durch den Projektchor mit Band unter der Leitung von Kirchenmusiker Benjamin Gruchow.

# Kirchenmusik

Genauere Infos zu Künstlern und Programm folgen noch auf verschiedenen Kanälen

## *„Gastkonzerte“*

Außerdem darf sich die Nicolaikirche auf zwei unterschiedliche Chorkonzerte freuen aus jeweils verschiedenen Musikrichtungen.

Der Gospelchor „Voice Company“ – Heaven on Earth, ein Chor der VHS Eutin ist dieses Jahr wieder bei uns zu Gast. Diesmal am 15. März um 19.30 Uhr. Chorleiter Christoph Biehl freut sich, die Ergebnisse der gemeinsamen Probenarbeit präsentieren zu können.

Am 22. Juni um 20 Uhr kommt das A-Cappella Ensemble FourTunes von meiner Kollegin Hedwig Geske aus Bad Schwartau. FourTunes, das sind: Hedwig Geske – Sopran, Birgit Kahle - Alt, Olaf Schoeniger-Peters – Tenor, Andreas Pieper – Bass. Seit einigen Jahren musizieren diese vier gemeinsam, diesmal ein geistliches Programm mit Musik des 16./17. und des 21. Jahrhunderts. Abgerundet wird das Programm wieder mit Lesungen aus Bibel und Literatur.

Genauere Infos zu den jeweiligen Konzerten folgen ebenfalls auf allen möglichen Infokanälen.

## *„Chorprojekt 2025 – CHOR ROCKT“*

Das Projekt „CHOR ROCKT“ hat zwar schon begonnen aber man kann immer noch einsteigen. Insbesondere sangesfreudige Männerstimmen werden gesucht. Es werden Chorarrangements von bekannten Rock- und Popsongs aus 70er, 80er und 90er erarbeitet, u.A. von ABBA, Karat, Queen, Andreas Bourani, Pharell Williams oder den Toten Hosen.

Geplant ist ein Probenwochenende vom 28.06.-01.07.2025. Dazu laden wir alle Urlaubsgäste ein, die ebenfalls Lust haben, den Projektchor zu verstärken. Zum Abschluss findet dann am 01.07.25, um 20 Uhr, zur „Abendmusikzeit“ ein Chorkonzert mit Band in der Nicolaikirche statt.

Wer dabei sein möchte, der klickt auf den QR-Code und kann sich direkt anmelden und findet alle Probentermine.

Bei weiteren Rückfragen gerne melden:  
Tel. 01742653753

Email: benjamin.gruchow@kk-oh.de

## *„Sängerinnen und Sänger gesucht“*

# ABENDMUSIKEN 2025



**St. Nicolaikirche  
Grömitz  
Schulweg 1**

**01. Juli**  
**„Chor rockt“ und Band**

Projektchor Grömitz und Urlauber  
Arrangements u.a. Abba, Tote Hosen, A. Bourani

**08. Juli**  
**Die BANDfelder**

Bigband meets Kirche  
Eine musikalische Reise durch Rock, Pop und Jazz

**15. Juli**  
**Just Friends**

Chor and more  
Don't Stop The Music – Pop, Gospel und Filmmusik

**22. Juli**  
**WindWood & Co.**

Klavier und Saxophon  
Sacred Sounds of Saxophones

**29. Juli**  
**M. Vief, T. Fleck**

Gitarre und Geige  
Malte Viefs Kammer – Stille Wasser sind Vief

**05. August**  
**Thomas Lambrich**

Klavier  
Neo-Klassik für Solo-Piano/ Suoni di colore

**12. August**  
**M. Salzmann, U. Lehna**

Akkordeon und Klarinette  
Duo Sing your Soul mit Highlands and Islands

**19. August 2025**  
**H. Mantey**

Piano, Drums & Sounds  
Bearbeitungen Werke aus Musical, Klassik und Jazz

*- Eintritt frei - Spenden erbeten -*

# Kirchenmusik

Anmeldung  
QR-Code  
oder  
Tel. / Email



Nicolaichor!  
Frauen und Männer  
gesucht!

Chorprobe:  
Mittwoch  
19.30 - 21.00 Uhr  
Nicolaiblick  
Schulweg 1

Der Grömitzer Nicolaichor unter der Leitung von Kirchenmusiker Benjamin Gruchow sucht noch Sangesfreudige, die den Chor unterstützen möchten. Aktuell fehlen hauptsächlich Tenöre und Bässe, aber auch die Frauenstimmen könnten noch Verstärkung gebrauchen.

Der Chor singt Kirchenlieder und Choräle, Gospels und was sonst schön klingt und 2- bis 4-stimmig gesungen wird.

Interessierte sind herzlich eingeladen, an den Proben tagen - immer mittwochs, von 19.30 bis 21 Uhr, im Nicolaiblick, Schulweg 1 - einmal ganz unverbindlich zuzuhören und ggf. auch gleich mitzusingen.

Ihr /Euer

Kirchenmusiker Benjamin Gruchow



# Rettet den Klang unserer Christensen-Orgel!



Liebe Nicolai-Gemeinde,  
liebe Musikfreunde,

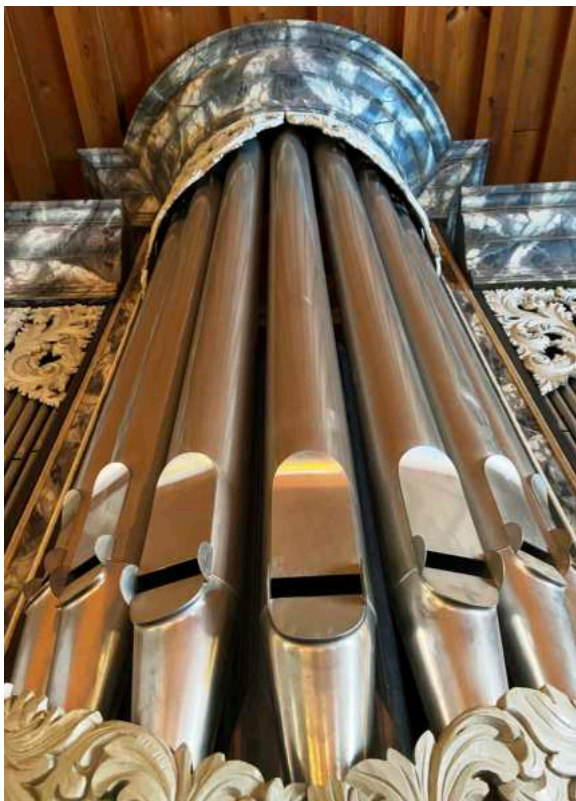
seit Jahrhunderten erklingt in der Nicolaikirche Orgelmusik, die das kirchliche und kulturelle Leben unserer Gemeinde bereichert. Die heutige Orgel wurde 1993 durch die Firma Christensen (Tinglev/DK) gebaut. Das Gehäuse stammt zum Teil von der Bunting-Orgel aus dem Jahr 1742. Unsere Orgel ist vielseitig einsetzbar, sowohl im Gottesdienst als auch konzertant. Klanglich orientiert sich das Instrument an der Barockmusik. Durch die späteren technischen Errungenschaften, wie das Schwellwerk und der Setzeranlage, lässt sich Musik späterer Epochen ebenfalls gut darstellen.

Ich erinnere an das „Orgel-rockt“

Konzert im letzten Jahr.

Doch nach über 30 Jahren intensiver Nutzung ist es nun an der Zeit, dieses wertvolle Instrument zu sanieren und für die Zukunft zu bewahren.

Außerdem hat sich Schimmel in der gesamten Orgel ausgebreitet, Staub und Ablagerungen beeinträchtigen die Mechanik und den schönen Klang. Damit unsere Orgel weiterhin in voller Klangpracht erklingen kann, ist eine umfassende Sanierung dringend notwendig. Die geplanten Maßnahmen





# Kirchenmusik



umfassen eine gründliche Reinigung, eine behutsame klangliche Überarbeitung sowie das Polieren der Orgelpfeifen. Besonders wichtig ist die Bekämpfung des Schimmelbefalls, der nicht nur den Klang beeinträchtigt, sondern langfristig das gesamte Instrument und damit auch die gesamte Nicolaikirche gefährden könnte. All diese Arbeiten sind mit erheblichen Kosten verbunden – und hier brauchen wir Ihre Unterstützung!

Jede Spende hilft, unsere Orgel für kommende Generationen zu erhalten und weiterhin

musikalische Höhepunkte in unserer Kirche zu ermöglichen.

**Spendenkonto:**

**Ev. Kirche Grömitz**

**VR Bank zwischen den Meeren eG**

**IBAN: DE52 2139 0008 0050 0068 23**

**BIC: GENODEF1NSH**

**Verwendungszweck: wichtig!**

**Spende für Orgelanierung**

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung  
Kirchenmusiker Benjamin Gruchow



# Kindergarten und KiTa



**Gildestraße 3  
23743 Grömitz  
Tel.: 04562 / 6610  
email: [kita.groemitz@kk.oh.de](mailto:kita.groemitz@kk.oh.de)**

Jetzt geht die bunte und lustige Zeit wieder los – wir feiern Fasching. Die Gruppenräume sind dann bunt geschmückt, und am 28.02.2025 steigt das Faschingsfest. Viele Spidermen, Batman, Prinzessinnen, Marienkäfer und.....sind dann im Kindergarten zu sehen.

Gleich danach schließt sich die Weltgebetwoche an. Diesmal lernen wir die Cookinseln kennen. Wir werden uns mit den Essengewohnheiten, Besonderheiten von den Inseln und den Menschen auseinandersetzen. Es werden Armbänder hergestellt, die Kinder dürfen sich Tattoos anfertigen, eine Gruppe bastelt eine Unterwasserwelt aus Papptellern, Bananenvollkornbrot wird gebacken und Blumenketten entstehen. Wir werden wieder viel Neues kennenlernen.

Frau Westensee geht am 31.03.2025 in den wohlverdienten Ruhestand. Wir wünschen Ihr alles Gute und freuen uns, wenn sie uns auch mal im Kindergarten besucht.

Im April feiern wir dann das Osterfest.

Am 06.05.2025 fahren unsere Schulkinder wieder mit dem Bus zum Bungsberg. Das diesjährige Thema lautet: Biberwerkstatt.

Am 18.07.2025 feiern wir unser Sommerfest, und unsere zukünftigen Schulkinder werden dort verabschiedet.

Dieses Jahr bleibt der Kindergarten im Sommer geöffnet und im Herbst nehmen wir dann unseren zweiwöchigen Urlaub.

Am 01.08. und 01.09. freuen wir uns auf die neuen Kinder, die zu uns in den Kindergarten kommen.

Wir hoffen auf einen schönen Frühling mit viel Sonnenschein.

Viele Grüße

Ihr Kindergarten team



Petra und Klaus Lüdcke  
zu Besuch in  
Tansania/Süd-West-Diözese

## Mai 2025 Besuch des neuen Bischofs Stephen Nguvila



# Wir bekommen Besuch!



Im Mai 2025 bekommt der Kirchenkreis Ostholstein Besuch aus Tansania, aus der Süd-West-Diözese.

Rückblick:

Für den Antrittsbesuch des neuen Bischofs Stephen Nguvila und seiner Delegation in Ostholstein im Jahre 2020 war alles geplant. Das Besuchs- und Informationsprogramm, Unterkünfte und Gottesdienste, Besichtigungen und vieles mehr.

Und dann kam Corona... alles wurde storniert. Die Enttäuschung war groß, sowohl bei uns als auch bei den Teilnehmern aus der SWD.

Seit Herbst 2024 sind wir, der Missionsbeirat des Kirchenkreises Ostholstein, nun wieder dabei, zusammen mit den Verantwortlichen der SWD, diesen „Nachholbesuch“ zu planen.

Inzwischen ist vieles vorbereitet, die Teilnehmer der Delegation sind benannt, die Flüge gebucht und ein Programm für unsere Gäste ist in groben Zügen erstellt. Die gesamte Reisegruppe besteht aus 8 Personen, und unter anderem ist auch eine Frau, Anesta Mwanjenga, aus unserer Partnergemeinde Mfumbi mit dabei.

Für uns, Petra und Klaus, kommt auch die Zeit der Erinnerung an die Reisen nach Tansania, an die Teilnehmer aus verschiedenen Gemeinden in Ostholstein

und auch an die Person, die für uns Leiter, Vorbild und Vertrauter war. Pastor Tim Voss aus Hansühn. Wir haben ihn kennengelernt im Jahre 2013, Anfang Januar im abgelegenen düsteren Gemeindehaus in Hohenstein.

Es war das erste Treffen mit Personen aus verschiedenen Kirchengemeinden Ostholstein,

mit denen eine Reise in die Süd-West-Diözese nach Tansania geplant war, um die Kontakte der Ostholsteiner Gemeinden mit den Partnergemeinden in der SWD zu beleben.

In mehreren Vorbereitungstreffen mit Themen, wie Sprache, Kultur, Klima und Unterkünfte, lernten wir uns kennen.

Dann wurde es spannend.

Am Montag, dem 07. Oktober 2013, vom Flughafen Hamburg ging es los.

Über Adis Abeba nach Dar es Salaam. Wir waren in Afrika, es war heiß. Es folgte eine endlos lange Weiterreise quer durch Tansania, bis wir die Uwanji-Hochebene erreichten und in Magoye, dem Sitz der SWD, ankamen.

So, oder ähnlich, verliefen auch unsere Reisen als Gruppe in den Jahren 2015 und 2018. Alles war organisiert, geplant, vorbereitet.

Doch wir wollten es auch einmal anders erleben. Wir wollten nicht nur in Gottes-



diensten und Gemeinden „vorgeführt“ werden, wir wollten mit den Menschen leben. Uns interessierte auch die Geschichte dieser Region, dieser Uwanji-Hochebene. Lange vor der letzten Gruppenreise 2018 planten wir, für drei Monate hier mit den Menschen zu leben.

Und es klappte! Von November 2018 bis Januar 2019 lebten wir in Magoye. Während dieser Zeit lernten wir auch Pastor Stephen Nguvila kennen. Er war von der Pastorenkonferenz gewählt worden und sollte im Juli 2019 zum neuen Bischof ernannt werden.

Wann immer wir uns begegneten, kamen wir ins reden, manchmal besuchte er uns auch im Gästehaus. Er interessierte sich besonders auch für die Partnerschaftsarbeit, den Informationsaustausch zwischen den Gemeinden, über Projekte, die gefördert wurden bzw. werden und über die Menschen, die sich dafür interessieren. Er war auch so frei und erzählte uns aus

# Tansania

seinem Leben. Von seinen Eltern, seiner Ausbildung und seiner Familie. Akribisch bereitete er sich auf die Ernennung und auf seine Aufgaben vor. Er besuchte Gottesdienste, Treffen verschiedener Gruppen und Chöre, er sprach mit den Menschen, die ihm begegneten, und es war ihm auch

wichtig, mit den Schülern in der Schule Kontakt zu halten.

Pastor Nguvila gehörte zu den Mitgliedern des Ausschusses, die in engagierter Arbeit an der Erstellung der Festschrift zum Jubiläum „100 Jahre Evangelium in der Uwanji 1900 – 2000“ beteiligt waren.

Dieses große Fest, an das auch das Ehrenmal in Magoye erinnert, wurde im Jahre 2000 gefeiert. In dieser Festschrift wird die Geschichte der letzten 100 Jahre der Uwanji sehr ausführlich wiedergegeben.

Sie beginnt mit dem Datum 27. Juni 1900: „Das Evangelium kommt in die Uwanji durch den Missionar Pastor Ernst Kaellner von der Berliner Mission. Er kommt an einen Ort namens Nyikanjelu (heute Magoye)“.

Am 27. Juni 2025 wird in Magoye sicher das Fest „125 Jahre Evangelium in der Uwanji gefeiert“ und es ist sicherlich auch ein Anlass, dass wir in den Partnergemeinden in Ostholstein daran denken.

Petra und Klaus Lüdcke





## Die Kirchengemeinde dankt Frau M. Bonde-Gärtner für ihren hervorragenden Dienst bei „Essen auf Rädern“!



M. Bonde-Gärtner

Wir nehmen aus gesundheitlichen Gründen (vorerst) Abschied von Melanie Bonde-Gärtner, die seit fünf Jahren unser „Essen auf Rädern“ ausgefahren hat. Frau Bonde-Gärtner hat diesen Dienst mit ganzem Herzen und vollem Einsatz durchgeführt. Sie hat keine Zeit und Mühen gescheut und sich für die Senioren in Grömitz weit über das normale Maß hinaus eingesetzt. So wurde nicht nur das Essen gebracht, sondern – wenn es um besonders hilfsbedürftige Senioren ging –

hat sie Post aus dem Briefkasten mitgebracht, den Müll runtergetragen, Einkäufe erledigt und sogar mit einzelnen Personen Arzt-Besuche durchgeführt. Dazu kamen die Personentransporte am Mittwoch zur Nicolairunde und die helfende Teilnahme an vielen Senioren-ausflügen.

Für all das danken ihr die Kirchengemeinde und die Senioren von ganzem Herzen.

Nun benötigt Frau Bonde-Gärtner aus gesundheitlichen Gründen eine mehrmonatige Auszeit.

Wir wünschen Gottes Segen und schnelle Genesung und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen!



## Essen auf Rädern hat einen neuen Betreiber: der Malteser Hilfsdienst

Nach intensiver, aber vergeblicher Suche nach beständigen Vertretungskräften, entschied sich die Kirchengemeinde schweren Herzens, ihr Angebot „Essen auf Rädern“ an einen anderen Betreiber abzugeben.

Mit dem Malteser Hilfsdienst wurde ein Betreiber gefunden, der die rund 45

Grömitzer Senioren täglich mit warmen Mahlzeiten versorgen kann.

Die Malteser können den von uns bisher geleisteten Service komplett übernehmen und aufrechterhalten und wie bisher durchführen.

## Ab dem 03. März bietet der Malteser Menüservice die Essenslieferung in Grömitz an.

**Einen zuverlässigen Service:** 7 Tage die Woche, 365 Tage im Jahr

**Höchste Flexibilität:** keine Vertragsbindung oder Mindestabnahme

**Abwechslungsreiche Menüs:** täglich 5 Gerichte zur Auswahl

**Freundliche Hilfsbereitschaft:** Lieferung inklusive „offenem Ohr“ für Ihre Anliegen

Sie haben Fragen oder möchten direkt bestellen?

Alle Fragen zum Malteser Menüservice beantworten wir Ihnen gerne persönlich, per Anruf oder E-Mail.

**Malteser Hilfsdienst gGmbH**

Josephinenstraße 27

23554 Lübeck

0451 4079780

[Malteser.luebeck@malteser.org](mailto:Malteser.luebeck@malteser.org)

[Malteser-menuservice.de](http://Malteser-menuservice.de)



**Malteser**

**...weil Nähe zählt.**

## Veränderungen:

- Das Essen kann künftig nicht nur fünf Tage, wie bisher, sondern sogar sieben Tage „warm“ ausgeliefert werden.
- Die Essensauswahl ist zukünftig reichhaltiger: Nun kann man zu einem Hauptgericht auch eine Vorsuppe, einen Salat und einen Nachtisch bestellen, wenn man möchte.
- Die Malteser beziehen das Essen nicht von Apetito, sondern von der Firma Hofmann. Daher ändert sich das Essensangebot ein wenig, und es wird neue Bestellformulare geben.
- Ansonsten bleibt der Ablauf wie bisher.
- Die Malteser sind wie wir eine kirchliche Einrichtung; angebunden an die katholische Kirche. Sie verstehen ihren Service als Dienst am Menschen. Und sie freuen sich, dass sie nun unsere Kirchengemeinde bei der Betreuung der Senioren unterstützen können. Wir wollen weiterhin eng zusammenarbeiten, weiterhin für „Essen auf Rädern“ im Gemeindebrief werben. Daher haben wir angeboten, dass die Malteser alle unserer Geräte (Öfen, Spüle, Kühl- und Gefrierschränke) kostenlos übernehmen und unsere Küche im Haus der Kirche (Gildestr. 1) weiterhin nutzen können.
- Die Malteser sind auch sehr daran interessiert, unser Personal zu übernehmen und zu beschäftigen. So kommt Frau Bonde-Gärtner nach ihrer Auszeit also eventuell zurück und kann dann weiterhin das „Essen auf Rädern“ ausfahren. Das gleiche gilt für unsere Vertretungskräfte – auch diese möchten die Malteser gerne weiterhin für den Essens-Service heranziehen.



# Das Osterbrot

Osterbrot hat in vielen Kulturen eine lange Tradition und ist eng mit den Feierlichkeiten rund um das Osterfest verbunden. Hier ist eine kleine Geschichte über das Osterbrot und seine symbolische Bedeutung:

## Das Brot der Hoffnung

In einem kleinen Dorf, umgeben von blühenden Wiesen und sanften Hügeln, lebte einst eine alte Bäckerin namens Marta. Jedes Jahr, kurz vor Ostern, begann sie mit einer ganz besonderen Tradition: dem Backen von



Osterbrot. Es war nicht einfach nur ein Gebäck – es war ein Zeichen der Hoffnung, des Neubeginns und der Gemeinschaft.

Marta erzählte den Kindern des Dorfes immer die Geschichte, die sie von ihrer Großmutter gelernt hatte:

„Früher, als der Winter noch härter und die Vorratskammern leerer waren, galt das Osterbrot als erstes Brot des Frühlings. Das Mehl stammte aus dem letzten Rest der Ernte, die Eier waren die ersten, die die Hühner nach den langen, dunklen Tagen legten, und die Rosinen standen für die süßen Momente, die das Leben nach schweren Zeiten bereithält.“

Die Form des Brotes – oft rund und geflochten – symbolisierte den Kreislauf des Lebens. Das Ei, das manchmal in der Mitte des Brotes gebacken wurde, galt als Zeichen der Auferstehung und des Neuanfangs.

Am Ostersonntag, wenn der Duft des frisch gebackenen Brotes durch das Dorf zog, versammelten sich die Familien auf dem Dorfplatz. Jeder bekam ein Stück des Brotes – reichlich bestreut mit Hagelzucker, der die Freude des Festes widerspiegelte.

Marta lächelte jedes Jahr, wenn sie sah, wie die Kinder ihr Osterbrot mit leuchtenden Augen aßen. „Solange wir teilen“, sagte sie immer, „wird das Leben uns immer neue Anfänge schenken – genau wie der Frühling nach dem Winter.“

Über Lebensfragen gemeinsam  
nachzudenken macht Spaß!

Alle Frauen aus Grömitz und Umgebung sind herzlich  
eingeladen zum Frauenfrühstück ins Gemeindehaus  
'Nicolaiblick' neben der Kirche!

Jedes Frauenfrühstückstreffen beschäftigt sich  
mit einem Thema. Dies wird in der gleichen  
Woche über den Reporter und die Lübecker  
Nachrichten mitgeteilt.

Wir frühstücken, schnacken und tauschen  
Erfahrungen und Meinungen zum Thema aus  
und es gibt einen kleinen Vortrag zum Thema.  
Jedes Thema beinhaltet auch immer einen Bezug  
zum christlichen Glauben.



P. Zuschneid-Dorn

**Jeden zweiten Donnerstag  
im Monat um 9.30 - 11.00**

**Anmeldung:  
Kirchenbüro: Tel. 6018  
Mo.- Fr. 10-12 Uhr**

**P. Zuschneid-Dorn  
Tel. 22 36 60 /  
0176 96515292 /  
auch WhatsApp**

**Die nächsten Termine**

13.3. 25

10.4. 25

8.5. 25

12.6. 25





# Anzeigen & Sponsoren



**Malerbetrieb**  
**B. Hass & A. Plonski**  
 und Mitarbeiter

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten  
 Verlegung von Teppichböden, Laminat, Fertigparkett und CV Böden

Am Scheidebach 9a, 23743 Grömitz  
 0 45 62 / 22 37 43  
 0173 / 742 62 43 & 0173 / 776 65 78

**Elektro Muhl**  
 Inh. Christoph Schöning

Kirchenstraße 27-29  
 23743 Grömitz  
 Tel. 04562 - 4283  
 Fax 04562 - 4724  
 info@elektro-muhl.de  
 www.elektro-muhl.de



- Elektrotechnik
- Kältetechnik
- Klimatechnik
- Kundendienst
- Notdienst

**Matthias Krell**  
 - Meisterbetrieb -

Weidehof 2 • 23743 Grömitz-Brenkenhagen  
 Tel.: 0 45 62 / 26 77 00 • Fax 26 77 01



**DRUCKEREI  
 REGIONAL  
 SHOWROOM  
 VOR ORT**

**SVENJA  
 MUCHOW**  
 druck & medien

Sierksdorfer Straße 14  
 23730 Neustadt/Holstein



**dedrucker.de** 04561/5113-0



**ANKER PLATZ**  
 Tagespflege Neustadt & Grömitz

**TAGES-  
 PFLEGE**  
 NEUSTADT & GRÖMITZ

**JETZT KOSTENLOSEN  
 PROBETAG  
 VEREINBAREN!**

**TAGESPFLEGE ANKERPLATZ**  
 23730 Neustadt · Oldenburger Straße 36 · 04561 - 5597030  
 23743 Grömitz · Am Markt 5 · 04562 - 1586  
 www.tagespflege-neustadt.de

Die Kirchengemeinde bedankt  
 sich bei allen Sponsoren  
 ganz herzlich!

## De Schatull

Vintage-Studio

*liebevoll ausgewählte Geschenkartikel aus  
Privatbesitz und Künstlerhand*

Schützenstrasse 10  
23743 Grömitz  
Tel.: 0152 3171 8945  
Inhaberin: Birgit Jacobsen

 **EGGERS**

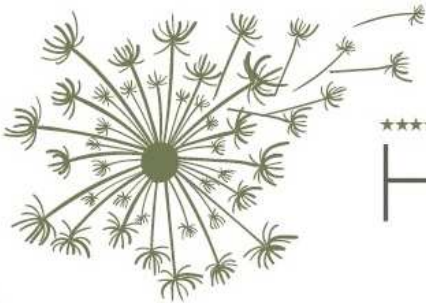
BESTATTUNGEN *seit 1886*

**Wir begleiten Sie in der Zeit des Abschieds.**

- Erd-, Feuer-, See- und Ruheforstbestattungen
  - Bestattungen auf allen Friedhöfen
  - Bestattungsvorsorge
- Überführungen im In- und Ausland
  - Erledigung aller Formalitäten

---

Trift 1 · 23743 Grömitz  
Tel. 04562 – 7947 · Fax 04562 – 9958  
info@eggers-bestattungen.com  
www.eggers-bestattungen.com



★★★★  
**HOFHOTEL**  
KRÄHENBERG

**Ostsee Praxis Grömitz**  
Nienhagener Weg 1a  
23743 Grömitz

Tel.: +49 (0)4562 224 991  
Fax: +49 (0)4562 224 992

info@groemitz-praxis.de  
www.groemitz-praxis.de



**OSTSEE PRAXIS**  
GRÖMITZ

Physiotherapie | Annegret Rann

## *Konfirmation 27.04.2025*

Linus Bögeholz  
Emma Hagen  
Lynia Sophie Knoppik

Lucas Maximilian Mattern  
Jason Madox Milbers  
Thies Wozniak



## *Wir nahmen unter Gottes Wort Abschied*

Irmgard Laugisch, geb. Haß  
85 J.  
Friedhelm Harnacke  
58 J.  
Markus Möhle  
48 J.  
Rolf Boller  
90 J.  
Antje-Marie Steen, geb. Kolberg  
87 J.

Liselotte Falk-Schoof, geb. Falk  
85 J.  
Hans-Peter Wilke  
71 J.  
Elke Kohrs-Osterndorff, geb. Kohrs  
72 J.  
Uwe Psuja  
76 J.



## Wir gratulieren allen Jubilaren

zum 70sten, 75sten, 80sten  
und allen folgenden Geburtstagen  
und wünschen  
Gottes Segen  
für das neue Lebensjahr.

Wir veröffentlichen im Nicolaiboten die Namen der zurückliegenden Taufen, Konfirmationen, kirchlichen Trauungen und kirchlichen Beerdigungen.

Gemeindemitglieder, die ihre Namen nicht im Nicolaiboten genannt haben möchten, bitten wir, uns darüber im Kirchenbüro schriftlich zu informieren.

Wir bitten um Verständnis, falls ein gerade verstorbener Angehöriger in der Namensliste der Geburtstagsjubilare mit aufgeführt ist.

Dies kann passieren, wenn der Nicolai-Bote schon in den Druck gegeben ist und eine Korrektur nicht mehr möglich war.

**Silke Brasch**

04562 – 6018

Fax: 6753

[kirchenbuero@ev-kirche-groemitz.de](mailto:kirchenbuero@ev-kirche-groemitz.de)



### Das große Halleluja

1 Halleluja!

Lobt Gott in seinem  
Heiligtum, lobt ihn in seiner  
mächtigen Feste!

2 Lobt ihn wegen seiner  
machtvollen Taten, lobt ihn  
nach der Fülle seiner Größe!

3 Lobt ihn mit dem Schall  
des Widderhorns, lobt ihn  
mit Harfe und Leier!

4 Lobt ihn mit Trommel  
und Reigentanz, lobt ihn mit  
Saiten und Flöte!

5 Lobt ihn mit tönenden  
Zimbeln, / lobt ihn mit  
schallenden Zimbeln!

6 Alles, was atmet, lobe den  
HERRN.  
Halleluja!

# Geburtstage

## März



10.03.	Brigitte	Kohlscheen	89
10.03.	Heinke	Höft	91
11.03.	Erich	Kühl	80
12.03.	Irmgard	Tamm	88
13.03.	Hans-Hermann	Brügmann	83
13.03.	Horst	Zirkel	85
14.03.	Hildegard	Jacoby	86
14.03.	Karl	Meier	86
15.03.	Lia	Schmidt	92
16.03.	Hartwig Wolfgang	Grün	80
16.03.	Jutta	Rickers	84
17.03.	Ursula	Beiersmann	80
17.03.	Evelin	Richter	86
17.03.	Herbert	Albers	87
18.03.	Lore	Röhling	96
19.03.	Gerd	Eggers	81
20.03.	Waltraut	Meyer	70
20.03.	Hildegard	Tarnaske	84
20.03.	Horst	Kühl	88
21.03.	Edelgard	Dietrich	82
28.03.	Marita	Frick	81
29.03.	Marianne	Mundt	90
30.03.	Wilhelm	Kistner	84

## April



01.04.	Anita	Redmann	86
01.04.	Karl-Heinz	Wrede	90
02.04.	Uwe	Burmeister	81
02.04.	Heidemarie	Molzahn	83
02.04.	Elke	Kummert	85
02.04.	Lonni	Ehler	89
04.04.	Horst	Bögholz	90
04.04.	Brigitte	Bremer	91
06.04.	Claudia	Wolf	70
06.04.	Anni	Rieck	90
08.04.	Anneliese	Matznick	88
10.04.	Willi	Slowik	83
10.04.	Christel	Möhlmann	86
11.04.	Hans-Otto	Sager	70
11.04.	Margret	Herrmanns	75
11.04.	Elke	Staben	81
11.04.	Ingrid	Fleischhauer	82

11.04.	Doris	Schmahl	82
12.04.	Ursula	Harthun	90
13.04.	Dr. Jens-Peter	Rohwedder	81
13.04.	Karin	Pflug	82
14.04.	Angela	Gröschke	70
14.04.	Ernst	Dohm	75
14.04.	Rolf	Leptien	86
14.04.	Hanne-Lore	Graf	87
16.04.	Irmtraut	Schult	81
16.04.	Heike	Ortlieb	89
17.04.	Ewald	Siewert	81
17.04.	Giesela	Uhlig	88
18.04.	Karin	Fleischhacker	83
18.04.	Karin	Eschemann	86
18.04.	Ilse	Rowedder	97
20.04.	Rosemarie	Dachs	84
20.04.	Karin	Hundertmark	85
20.04.	Hubert	Heit	93
20.04.	Erna	Grefenkamp	100
21.04.	Karin	Sindt	81
22.04.	Ingrid	Faase	85
23.04.	Katrin	Jeska	83
23.04.	Berndt	Fülscher	88
24.04.	Peter	Schwart	82
24.04.	Joachim	Polzin	84
24.04.	Inge	Engelke	91
25.04.	Heinz	Scharfe	83
26.04.	Friedrich-Bernd	Rosag	75
27.04.	Heidrun	Schönöng	70
27.04.	Angelika	Rosag	75
29.04.	Rainer	Sindt	70
29.04.	Maren	Köller	80
29.04.	Ilse	Brandt	85
29.04.	Margarete	Schreckegast	101
30.04.	Vera	Cobarg	75
30.04.	Gabriele	Thalman	75
30.04.	Karoline	Biamont	80

## Mai



04.05.	Knut	Jörgensen	70
04.05.	Gerhard	Köppel	81
05.05.	Hubert	Kautz	88
06.05.	Helga	Bochmann	75
06.05.	Hannelore	Ehler	86
06.05.	Ilse	Kämper	99



08.05.	Sigrid	Müller-Belau	81
09.05.	Jürgen	Frick	83
09.05.	Ingrid	Thimm	91
09.05.	Hilde	Stoeck	94
10.05.	Karin	Wenz	75
12.05.	Margit	Pioch	70
12.05.	Jens	Braun	75
12.05.	Oswald	Friedrichsen	88
15.05.	Adele	Kaschner	87
15.05.	Hildegard	Milschlag	87
17.05.	Inge	Hesse	75
18.05.	Margrit	Schütt	81
18.05.	Harald	Wolter	84
20.05.	Karin	Oetken	80
20.05.	Egon	Möhlmann	89
21.05.	Angela	Magnus	80
21.05.	Monika	Märtens-Rieck	83
22.05.	Karin	Bendfeldt	81
22.05.	Christel	Lorenz	88
22.05.	Elisabeth	Müller	90
24.05.	Marie	Möding	87
24.05.	Helmut	Wendt	89
26.05.	Karen	Kloth	84
27.05.	Lothar	Jansen	84
27.05.	Rudolf	Leppin	89
27.05.	Helga	Lange	95
28.05.	Helga	Schuldt	88
29.05.	Anita	Munzel	81
29.05.	Peter-Michael	Sell	82
29.05.	Bernd	Wippich	83
29.05.	Helga	Esling	87
29.05.	Brigitte	Kojellis	87
29.05.	Horst	Stulgies	87
30.05.	Renate	Frank	87
31.05.	Marion	Eggers	75

07.06.	Günter	Bahr	83
07.06.	Waltraud	Ruhnow	92
10.06.	Dr. Wilhelm	Langbehn	75
10.06.	Dieter	Schur	85
11.06.	Anke	Erdmann	83
12.06.	Ingrid	Uerkvitz	91
14.06.	Wilfried	Evers	85
15.06.	Karin	Becherer	85
15.06.	Hans	Knappe	86
15.06.	Horst	Hagelstein	91
17.06.	Rita	Rudnik	80
18.06.	Maren	Baumgarten	83
18.06.	Ursula	Albrecht	86
19.06.	Marion	Grohe	80
19.06.	Lore	Lunau	82
19.06.	Ingrid	Sell	90
20.06.	Wolfgang	Meinecke	84
20.06.	Rolf	Eggers	87
20.06.	Ursula	Steidte	90
21.06.	Else	Bumann	92
21.06.	Paul	Zimmermann	93
22.06.	Siegfried	Stanelle	87
22.06.	Marga	Hagen	90
23.06.	Heidi	Hamdorf	81
24.06.	Rose-Marie	Simonsen	93
25.06.	Jutta	Milbers	70
26.06.	Heidemarie	Frommbeck	75
27.06.	Ralf	Schulze	70
27.06.	Max	Möding	87
27.06.	Hans	Groth	90
28.06.	Anke	Miczka	70
28.06.	Anne-Kathrin	Bäker	75

## Juli



## Juni



02.06.	Rolf	Glüsing	75
03.06.	Bärbel	Pecat	83
03.06.	Elfriede	Rocksien	83
05.06.	Frauke	Grüttner-Samm	81
05.06.	Annemarie	Möhlmann	85
05.06.	Klaus	Wildfang	88
06.06.	Klaus	Ortlieb	86
07.06.	Klaus-Dieter	Hewig	75

01.07.	Gudrun	Lemnitzer	80
01.07.	Hildegard	Draguhn	87
01.07.	Heinrich	Sachau	87
02.07.	Horst	Bisanz	83
02.07.	Heidrun	Kühl	84
03.07.	Renate	Vortmann	86
04.07.	Traute	Ahrens	91
06.07.	Ingrid	Müller	90
06.07.	Traugott	Seidel	92
06.07.	Günter	Kraft	94
07.07.	Gisela	Naussed	89

# Osterlied

Emanuel Geibel (1815-1884)

Am Ostermorgen, still und fein,  
Zieht Gottes Friede bei uns ein.  
Es blüht der Lenz in Wald und Flur,  
Die Welt erwacht in neuer Spur.

Der Himmel lacht so hell und klar,  
Als ob kein Leid mehr übrig war.  
Es klingt der Glocken froher Schall  
Wie Hoffnung durch das Erdental.



# Gemeindekreise



Monatliche Veranstaltungen sind mit einem \* Stern versehen

Tag	Zeit	Gruppe	Leiter	Ort
DI	8.30	Singen im Kindergarten/Krippe	B. Gruchow	Kita / Krippe
	9.30	Hauskreis I	P. Zuschneid-Dorn	Neues Pastorat
	15.15	Residenz-Andacht* (4. Di.i.M)	P. Lorenzen	Gröm. Höhe
	16.00	Hauskreis II (14-tägig)	P. Zuschneid-Dorn	Neues Pastorat
MI	8.30	Singen im Kindergarten/Krippe	B. Gruchow	Kita / Krippe
	15.00	Nicolai-Runde für Senioren	P. Lorenzen & Team	Nicolaiblick
	19.30	Nicolaichor	Benjamin Gruchow	Nicolaiblick
DO	9.30	Frauen-Frühstück* (2. Do i. M.)	P. Zuschneid-Dorn & Team	Nicolaiblick
	8.30	Offener Kindergarten- G.dienst* (letzter Do i.M.)	Pastoren & Team	Kirche
	9.00	KiTa-Gruppen-Gottesdienste	Pastoren	KiTa
	17.00	Posaunenchor	Uli Rath	Nicolaiblick
	19.00	Kirchengemeinderat *	P. Lorenzen	Altes Pastorat
FR	8.00	Mitarbeiterunde* (2. Fr i. M.)	Pastoren	Nicolaiblick
	16.00	Pfadfindertreff	P. Zuschneid-Dorn	Nicolaiblick
SO	11.00	Gottesdienst	Pastoren	Kirche

# GOTTESDIENSTE

## März

So	<b>02.3.</b>	<b>11.00</b>	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Lorenzen
So	<b>09.3.</b>	<b>11.00</b>	Weltgebetstags-Gottesdienst mit anschl. Beisammensein	P. Zuschneid-Dorn
So	<b>16.3.</b>	<b>11.00</b>	Gottesdienst	P. Zuschneid-Dorn
So	<b>23.3.</b>	<b>11.00</b>	Gottesdienst	P. Lorenzen
So	<b>30.3.</b>	<b>11.00</b>	Gottesdienst	P. Kiersch

## April

So	<b>06.4.</b>	<b>11.00</b>	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Zuschneid-Dorn
So	<b>13.4.</b>	<b>11.00</b>	Gottesdienst	P. Lorenzen

### Gründonnerstag

Do	<b>17.4.</b>	<b>19.00</b>	<b>Taizé-Gottesdienst mit Abendmahl</b> mit Nicolaichor	P. Lorenzen
----	--------------	--------------	--	-------------

### Karfreitag

Fr	<b>18.4.</b>	<b>11.00</b>	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b> mit dem Nicolai-Posaunenchor	P. Lorenzen
----	--------------	--------------	---	-------------

### Ostersonntag

So	<b>20.4.</b>	<b>11.00</b>	<b>Gottesdienst</b>	P. Zuschneid-Dorn
----	--------------	--------------	---------------------	-------------------

### Ostermontag

Mo	<b>21.4.</b>	<b>11.00</b>	<b>Familiengottesdienst</b> Kindermusical „Der Weg nach Emmaus“ mit dem Kinderchor Nicolaispatzen	P. Zuschneid-Dorn
----	--------------	--------------	---	-------------------

So	<b>27.4.</b>	<b>11.00</b>	<b>Konfirmationsgottesdienst</b>	P. Zuschneid-Dorn
----	--------------	--------------	----------------------------------	-------------------



## Mai

So	04.5.	11.00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Zuschneid-Dorn
So	11.5.	11.00	Gottesdienst	P. Lorenzen
So	18.5.	11.00	Gottesdienst mit Gästen aus Tansania	P. Lorenzen
So	25.5.	11.00	Gottesdienst	P. Zuschneid-Dorn

### Himmelfahrt

Do	29.5.	11.15	Open-Air-Gottesdienst im Kurpark mit Nicolai-Posaunenchor	P. Lorenzen
----	-------	-------	--	-------------

## Juni

So	01.6.	11.00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Kiersch
----	-------	-------	----------------------------	------------

### Pfingstsonntag

So	08.6.	11.00	Gottesdienst mit Nicolaichor	P. Zuschneid-Dorn
----	-------	-------	---------------------------------	-------------------

### Pfingstmontag

Mo	09.6.	11.00	Tauferinnerungsgottesdienst mit Nicolai-Kinderchor	P. Lorenzen
----	-------	-------	---	-------------

So	15.6.	11.00	Gottesdienst mit Goldener Konfirmation	P. Zuschneid-Dorn
----	-------	-------	---	-------------------

So	22.6.	11.00	Gottesdienst	P. Lorenzen
----	-------	-------	--------------	-------------

So	29.6.	11.00	Gottesdienst	P. Zuschneid-Dorn
----	-------	-------	--------------	-------------------

## Juli

So	06.7.	11.00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Zuschneid-Dorn
----	-------	-------	----------------------------	-------------------

So	13.7.	11.15	Gottesdienst	P. Fuchs
----	-------	-------	--------------	----------

So	20.7.	11.00	Gottesdienst	P. Zuschneid-Dorn
----	-------	-------	--------------	-------------------

So	27.7.	11.00	Gottesdienst	P. Kiersch
----	-------	-------	--------------	------------



# Kontakte

## Pastoren



**Pastor**  
**Holger J. Lorenzen**  
KGR-Vorsitz, Nicolai-Runde  
04562-25260



**Pastorin**  
**Angela Zuschneid-Dorn**  
Pfadfinder, Frauenfrühstück  
04562-223660  
0176-96515292

## Kirchenbüro

Mo. - Fr. von 10 – 12.00 Uhr



**Silke Brasch**  
04562-6018  
Fax: 6753  
kirchenbuero@ev-kirche-groemitz.de  
www.ev-kirche-groemitz.de

## Küster



**Ralf Gärtner**  
0157-31 00 67 47

## Friedhofsleiter



**Holger Schnohr**  
0162-8054677

# Kontakte

**Benjamin Gruchow**  
Organist, Kirchenchor, Kinderchor  
0174-2653753  
[benjamin.gruchow@kk-oh.de](mailto:benjamin.gruchow@kk-oh.de)



**Uli Rath**  
Nicolai-Posaunenchor  
04562-6758



**Malteser Hilfsdienst gGmbH**  
Josephinenstraße 27  
23554 Lübeck  
0451 4079780  
[Malteser.luebeck@malteser.org](mailto:Malteser.luebeck@malteser.org)  
[Malteser-menueservice.de](http://Malteser-menueservice.de)



**Andrea Boneß**  
04562-6610



**Kirchenmusik**

**Posaunenchor**

**Essen auf Rädern**

**Kindergarten**



JESUS CHRISTUS SPRICHT:

---

ICH BIN DIE  
*Auferstehung*  
UND DAS *Leben.*

---

JOHANNES 11,25